

Ein neues *linksunten*?

(Pro und Contra)

Liebe Genossinnen und Genossen, liebe MitstreiterInnen,

durch das (überraschende?) [Urteil des Bundesverwaltungsgericht](#), dass „Regelungsgegenstand“ des *linksunten*-Verbotsbescheides vom August 2017 „nicht das Verbot des unter der Internetadresse ‚linksunten.indymedia.org‘ betriebenen Veröffentlichungs- und Diskussionsportals“ sei, stellt sich nun auch ganz akut die Frage, ob *linksunten* nicht demnächst auch wieder mit neuen [*] Artikeln herausgegeben werden sollte.

Dabei stellen sich aber ein paar Probleme, z.B.:

- Kann so ohne weiteres eine etablierte Struktur durch ein neues Team übernommen werden?
- Sind überhaupt noch die politischen Bedingungen gegeben, die zur Gründung von *linksunten* führten?
- Auf welche Moderationskriterien könnten sich neue Leuten einigen?
- Wie wäre das Verhältnis zu de.indymedia? Wird überhaupt (wieder/weiterhin) ein zweites IMC gewollt/benötigt?
- Und natürlich: Wie soll mit repressions-trächtigen Artikeln und Kommentaren umgegangen werden?

Dies sind nur ein paar Fragen, die geklärt werden sollten, bevor sich eventuell an ein solch anspruchsvolles Projekt heranwagt wird.

Was außerdem auf jeden Fall gebraucht würde:

- Menschen mit genügend technischen Kenntnissen und Fähigkeiten.
- Ein Mindestmaß an ‚linkspolitischem‘ Bewusstsein.
- Ein Mindestmaß an Risikobereitschaft, sich notfalls auch juristisch auseinanderzusetzen. –

Wir würden vorschlagen, zunächst eine öffentliche, schriftliche Diskussion zu führen, ob überhaupt Bedarf für ein neues *linksunten* besteht.

Dafür haben wir außer dieser Einleitung noch zehn – teilweise erläuterte – Fragen (s. unten) formuliert und eine Webseite [zu-diskutierende-fragen.net](#) eingerichtet. [**]

Für jede dieser zehn Fragen ist dort eine Unterseite eingerichtet, unter der Kommentare gepostet werden können. Die Kommentare werden verschachtelt angezeigt, sodass klar ist, welche Kommentare sich aufeinander beziehen.

Sollte sich abzeichnen, daß eine hinreichende Zahl von potentiellen LeserInnen sowie eventuellen ModeratorInnen und AdministratorInnen Interesse an einem neuen *linksunten* hat, würden wir beide dafür sorgen, daß wir auch verschlüsselt zu erreichen sind.

Mit solidarischen Grüßen

Achim Schill / Detlef Georgia Schulze

[*] Vgl. das Archiv der alten Artikel: <https://linksunten.indymedia.org/>.

[**] Selbstverständlich können auch längere Antworten zur Grundidee bzw. zu dem Gesamtkomplex von Fragen geschrieben werden. Diese sollten dann aber vielleicht besser hier – bei de.indy – oder an anderer geeigneter Stelle veröffentlicht werden. Bei Bedarf würden wir aber auch auf der von uns eingerichteten Seite die Möglichkeit, nicht nur Kommentare, sondern auch Artikel zu posten, schaffen.